

LISTE BUNDESÄRZTE MIT IGAÄ FUSIONIERT



LISTE 2 GAÄ

DAS EINZIGE REZEPT, EINEN ANGESTELLTEN ARZT ALS PRÄSIDENTEN ZU ERHALTEN

www.igspital.at

INTERESSENSGEMEINSCHAFT ANGESTELLTE ÄRZTE



Axel Haberlik: "Ich habe mich entschlossen, mit unseren Anliegen und Zielen bei der Ärztekammerwahl 2007 gemeinsam mit der IGAÄ zu gehen!"



Liste Bundesärzte fusioniert mit IGAÄ

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

Nach reifer Überlegung kandidiert die Liste Bundesärzte nicht mehr eigenständig; ich habe mich entschlossen, mit unseren Anliegen und Zielen gemeinsam mit der IG Angestellte Ärzte in die Ärztekammerwahl 2007 zu gehen. Wir sehen dadurch unsere Chancen auf Umsetzung unserer Forderungen deutlich verbessert. Meine persönlichen Anliegen sind:

- Synchronisierung der Dienstrechte MUG Land (KAGEs)
- Klärung der Situation bei den aushaftenden Gebühren (Gebührenklage)
- Rücknahme des Einbehaltes von Sozialversicherungsbeiträgen
- Rücknahme des Nebenbeschäftigungsverbotes
- Durchgängiges Karrieremodell und Sicherstellung der Vertragsverlängerung
- Weniger Forschungsbürokratie

Die Vollrechtsfähigkeit der Medizinischen Universität und die Umsetzung des UG 2002 haben dazu geführt, dass der Mittelbau deutlich an Mitsprachemöglichkeiten eingebüßt hat. Daher ist es von großer Bedeutung, dass wir Bundes-/ MUG- und Landesärzte alle gemeinsam am gleichen Ende des Stranges ziehen, um unsere derzeitige Situation zu verbessern. Schließlich stehen wir auch bei der Visite gemeinsam am Krankenbett.

Ich wünsche mir, dass wir MUG-Ärztinnen und Ärzte bei dieser Ärztekammerwahl die Interessensgemeinschaft Angestellte Ärzte wählen, damit unsere gemeinsamen Anliegen auch eine realistische Chance auf Umsetzung haben. Nur mit einem Angestellten Arzt als Präsident der Ärztekammer sind wir Angestellten Ärztinnen und Ärzte stark genug.

Euer Axel Haberlik

axel.haberlik@meduni-graz.at

IGAÄ 03/07





Gute Gründe, die IGAÄ wieder zu wählen:

Mehr Gehalt - mehr Freizeit

- Deutlich höheres Grundgehalt
- Höchste Steigerung der Sonderklasse-Gebühren (+18%)
- Kürzere Dienstzeiten

Lebens- und Arbeitsqualität

- Heimgehen nach dem Nachtdienst
- Höhere Lebensqualität durch Sabbatical und die Möglichkeit zur Teilzeitausbildung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch neues Dienstrecht

Wir kämpfen weiter für ...

- Mehr Einkommen durch höhere Sondergebühren
- Pensionsreform: Berücksichtigung des IGAÄ Lebensarbeitszeitmodells
- Durchsetzung der Erfolge für Landesärzte auch für MUG-Ärzte
- Bürokratieabbau
- 50+ Nachtdienstmodell der IGAÄ
 (Ab 50 Dienste nur mehr freiwillig mit Lohnausgleichskomponente)

Wer die Interessen der Angestellten Ärzte vertreten haben will, muss die IGAÄ auch wählen – die anderen werden es nicht tun.

Seit 4 Jahren – und nicht nur in Vorwahlzeiten – **erfolgreich** für alle Angestellten Ärzte **tätig**.

IGAÄ 03/07 3

IGAÄ TURNUS ME ON

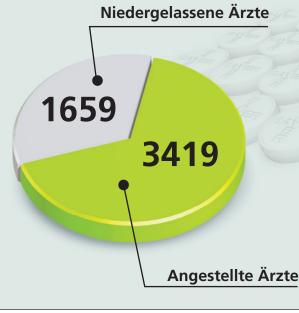
Speziell für Turnusärzte hat die GAÄ erreicht ...

- Mehr Lebensqualität und Freizeit durch Heimgehen um 11 Uhr nach dem Nachtdienst
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Teilzeitausbildung
- Erstmals konkrete Verhandlung des Turnusärzte-Tätigkeitsprofils mit dem Gesundheitsministerium

... und wir kämpfen weiter für:

- Bedside Teaching und verbindliche Umsetzung des Turnusärztetätigkeitsprofiles in allen Abteilungen
- Mehr Ausbildungsqualität, Ausbau der Teilzeitstellen
- Ausbildungsoberarzt
- Ausbildungsstättenvisitationen mit Biss
- Reduktion der Arztprüfungsgebühr
- Vier Wochen bezahlten Sonderurlaub vor Prüfungsantritt
- Höhere Entlohnung für Lehrpraktikanten, Lehrpraxis für Alle
- Transparente Reihung und Vermittlung von Stellen
- Weiterhin durchgehender Turnus für Alle
- Mehr Teilzeitausbildungsstellen

Kurienzugehörigkeit





IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Interessensgemeinschaft Angestellte Ärzte Steiermark Adresse: Parkring 8 8074 Grambach / Graz AUSTRIA

Organisationsleitung: Bayer, Lindner Finishing: Bayer, Lindner Fax: 0 316 / 81 57 76 E-Mail: office@igspital.at Web Page: www.igspital.at

Grafische Konzeption und Layout: AD-VENTURES, Graz Foto: Redaktion Druck: Eigendruck Auflage: 3.300 Erscheinungsweise: viermal im Jahr

für alle Angestellten Ärzte

PROGRAMM DER IGAÄ



Mehr Lebensqualität und Verbesserung der Arbeitsbedingungen

Weitere Reduktion der Wochendienstzeit



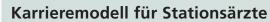
Mehr Einkommen durch höhere Sondergebühren.



50+ Nachtdienstmodell der IGAÄ (Ab 50 Nachtdienste nur mehr freiwillig bei Lohnausgleichskomponente)

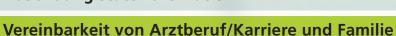


Pensionsreform: Berücksichtigung des IGAÄ Lebensarbeitszeitmodells





Ausbildung statt Bürokratie

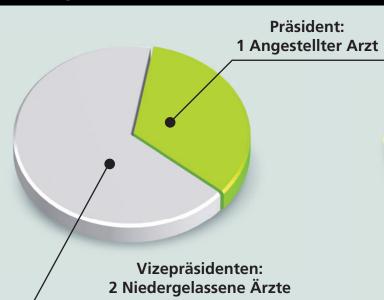


Rücknahme des Nebenbeschäftigungsverbotes

Ärztezentren mit Nebenbeschäftigungsmöglichkeit für Spitalsärzte

Bisheriges Präsidium

... und das muss geändert werden!



Mit Ihrer Stimme kann die IG ANGESTELLTE ÄRZTE neben dem Präsidenten zusätzlich einen Vizepräsidenten stellen.







MME



Ä ΓEN

AM 29. MÄRZ

ÄRZTEKAMM



TERESSENSGEMEINSCHAFT